

VIELFALTSORIENTIERTE ORGANISATIONS- UND PERSONALENTWICKLUNG FÜR NACHHALTIGE INTEGRATION (VOPI)

Projektmodul „Abbau von Zugangshindernissen und Beachtung migrationsbedingter Vielfalt“

Arbeitsfeld:
Tageseinrichtungen
für Kinder

Kindertageseinrichtungen sind als erste reguläre Bildungsinstitution von Kindern für viele Eltern die wichtigste Anlauf- und Beratungsstelle in Erziehungs- und Bildungsfragen. Für zugewanderte Kinder und ihre Familien bieten die Angebote der Kindertagesbetreuung vielfältige Bildungs- und Integrationschancen – vom Kontakt mit Gleichaltrigen, einer anregungsreichen Umgebung in der Einrichtung, über das alltagsintegrierte Erlernen der Sprache bis zur Berührung mit Werten, Normen und Traditionen des neuen Lebensmittelpunktes. Für die Eltern bietet sich in der Kita die Möglichkeit, mit den Fachkräften und anderen Eltern in Kontakt zu kommen.

Eine Studie des Sachverständigenrates deutscher Stiftungen für Integration und Migration kommt jedoch zum Ergebnis, dass die Bildungs- und Beratungsangebote an Kindertageseinrichtungen vielerorts noch nicht auf die kulturelle Vielfalt der Familien eingestellt sind. Trotz großen Interesses werden Zuwandererfamilien durch die bestehenden Angebote häufig nicht erreicht. So haben bundesweit nur 27 Prozent der Kitas ihre Organisationsstrukturen interkulturell geöffnet, so dass Eltern unabhängig von ihrer kulturellen Herkunft von Elternbildungsangeboten profitieren können.

Was könnten Anlässe für Sie sein, über Maßnahmen nachzudenken?

- Sie möchten im Rahmen der Jugendhilfeplanung das Thema der Migrations- und Kultursensibilität im Handlungsfeld der Kindertagesstätten zu einem Schwerpunkt machen.
- Sie möchten mit Leiter*innen von Kindertagesstätten in Ihrem Zuständigkeitsbereich über Fragen der interkulturellen Öffnung der Einrichtungen in den Austausch gehen.
- Sie möchten sich beraten zu typischen Themen, die im Zuge der Fachberatung von Kindertagesstätten im Kontext von Migration auftauchen.
- Sie planen Fortbildungsveranstaltungen für Leiter*innen bzw. Erzieher*innen in Kindertagesstätten zum Thema interkulturelle Öffnung und wünschen hierbei – bei der Planung ebenso wie bei der Durchführung – Unterstützung.
- Sie tragen ein anderes Anliegen mit sich herum, das sie bisher noch nicht verfolgen konnten.

Welche Unterstützung können Sie von uns erwarten?

Je nachdem, welcher Bedarf sich in den Gesprächen mit Ihnen ergibt,

- konzipieren wir mit Ihnen einen Planungsprozess zum Schwerpunkt der Migrations- und Kultursensibilität;
- geben wir fachliche Inputs und schaffen Räume zur Reflexion und zum Austausch bzgl. der migrations- und kultursensiblen Ausgestaltung der Arbeit im Bereich der Kindertagesstätten;
- gestalten wir mit Ihnen Austauschrunden mit Leiter*innen von Kindertagesstätten zu Fragen der interkulturellen Öffnung;
- gestalten wir mit Ihnen Fortbildungsveranstaltungen für Leiter*innen von und Erzieher*innen in Kindertagesstätten rund um das Thema „Migrations- und Kultursensibilität“;
- besprechen wir mit Kita-Fachberater*innen Ihre Anliegen in der Beratungsarbeit der Kindertagesstätten im Kontext Migration;
- gehen wir auf weitere bzw. andere Wünsche von Ihnen ein.